



Lea und Nico

Der Abenteuerausflug – Teil 5

Von Alexander Volz

Eine Fortsetzungsgeschichte zum Selberlesen oder Vorlesenlassen

Weisst du noch, was bisher in der Geschichte passiert ist? Richtig. Lea und Nico waren im Garten und spielten, dass sie zusammen ein fantastisches Abenteuer erlebten. In ihrem Abenteuer trafen sie den Kobold Tedoda und seine Frau Fibi. Beide waren in Sorge, weil ihre beiden Kinder Ted und Todd nach der Schule nicht nach Hause gekommen waren. Lea und Nico beschlossen,

den Kobolden bei der Suche nach ihren Kindern zu helfen. Während die Kobolde im Steinbruch suchen gingen, machten sich Lea und Nico auf den Weg zur Drachenhöhle.

«Lass uns erstmal schauen, was wir hier draussen finden», sagte Nico, als sie vor dem Eingang der Höhle standen.

Nico begann sofort mit der Suche. Er ging um Sträucher, kleine Felsen und Büsche. Dann stellte er sich neben seine Schwester und flüsterte ihr ins Ohr: «Hier draussen ist nichts, ausser ein paar verbrannten Sträuchern und Brandspuren an den Felsen. Na ja. Und der Trampelpfad da vorn, an dem man erkennt, dass irgendjemand oder irgendetwas regelmässig in die Höhle geht.»



«Die Höhle ist also bewohnt», merkte Lea ängstlich an. «Aber warum flüsterst du?»

«Was meinst du denn, warum ich nicht längst lauthals Ted und Todd gerufen habe? Es ist schliesslich möglich, dass der Drache gefährlich ist. Und wenn wir laut sind, weiss er, dass wir hier sind.»

So weit hatte Lea nicht gedacht. Doch jetzt wurde ihr mulmig bei dem Gedanken. Als Nico das merkte, nahm er die Hand seiner Schwester, schaute sie mit einem Lächeln an und sagte: «Es kann natürlich genauso gut sein, dass es ein total verspielter Drache ist. Und vielleicht ist er auch ganz klein. Nicht grösser als ein Hund, eine Katze oder vielleicht sogar so klein wie ein Meerschweinchen.»

Der Gedanke an einen kleinen, verspielten Drachen beruhigte Lea schnell.

«Dann lass uns mal vorsichtig in die Höhle gehen», meinte Lea leise. Sie hatte sichtbar ihren Mut wiedergefunden und war entschlossen, die beiden Koboldkinder zu finden. Noch immer Hand in Hand gingen Lea und Nico in die Höhle.

«Hörst du das?», fragte Lea ihren Bruder. «Was meinst du? Ich höre

Alexander Volz ist Autor der Schweizer Fantasy-Buchreihe «Rustico Vecchio», in deren Welt auch diese Vorlesegeschichte spielt. Erhältlich sind die Bücher im Buchhandel oder direkt im Onlineshop von www.spickshop.ch



nicht.» «Na, da singt doch jemand. Und das kommt ganz klar aus dem Inneren der Höhle.»

«Stimmt. Jetzt höre ich es auch. Und es ist nicht nur eine Stimme. Da singen mehrere zusammen», meinte Nico.

«Ist es nicht besser, wir holen Verstärkung, bevor wir weiter in die Höhle gehen? Tedoda und Fibi sind bestimmt nicht weit weg», fragte Lea ihren Bruder etwas besorgt.

Na. Was meinst du? Würdest du lieber Hilfe holen oder sofort tiefer in die Höhle gehen, um zu schauen, wer da singt?

Fortsetzung im nächsten MiniSPICK.

Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter www.minispick.ch